

Federführender Bereich Jugendhilfe		Beteiligte Bereiche		
Vorlage für Jugendhilfeausschuss				
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Antrag der CDU-Fraktion: Prüfauftrag an die Verwaltung - Einsatz von Familienhebammen				
Namenszeichen des federführenden Bereichs Leiter/in		Sachbearbeiter/in	Datum 19.04.2007	
Namenszeichen				
Beteiligte Bereiche			Fachdezernent	Kämmerer
Bearbeitungsvermerk				

STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 96/2007

Sachbearbeiter/in: Frank W. Krüger
Datum: 19.04.2007

öffentlich

nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss

Betreff:

Antrag der CDU-Fraktion: Prüfauftrag an die Verwaltung - Einsatz von Familienhebammen

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird gebeten, den Einsatz von Familienhebammen für das Konzept des Sozialen Frühwarnsystems und die Organisation früher Hilfen zu prüfen.

Sachdarstellung:

1. Problem

Am 18.04.2007 hat die CDU-Fraktion den beigefügten Antrag gestellt.

Das Konzept für die Einrichtung des Sozialen Frühwarnsystems und die Einführung des Babybegrüßungspaketts wird nach dem erfolgten Beschluss des Rates dazu jetzt erstellt.

2. Lösung

Für die Vorüberlegungen für das Soziale Frühwarnsystem hat es Abstimmungen unter den Jugendämtern des Rhein-Erft-Kreises gegeben, inwieweit das Kreisgesundheitsamt die jeweiligen Hilfen und Angebote der Jugendämter unterstützen kann. Dabei wurde auch die pränatale und postnatale Begleitung junger Mütter durch Hebammen von den Jugendamtsleitungen angeregt.

Das entsprechende Schreiben der Konferenz der Jugendamtsleitungen im Rhein-Erft-Kreis vom 28.03.2007 an den Landrat des Rhein-Erft-Kreises ist als Anlage beigefügt.

3. Alternativen

-

4. Finanzielle Auswirkungen